

Sozialdemokratische
Partei
Deutschlands

Ortsbeiratsfraktion Ossenheim

E: 02.03.2022



Friedberg - Ossenheim, 24. Februar 2022

Herrn Ortsvorsteher
Peter Haas

21-26/0356

Friedberg - Ossenheim

Betreff: Bau eines Radweges zwischen Florstadt und Friedberg-Ossenheim

Sehr geehrter Herr Haas,

bitte nehmen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung:

Der Ortsbeirat Ossenheim bittet den Magistrat der Stadt Friedberg, folgenden Prüfantrag an die für die Planung des Radweges zwischen Florstadt und Friedberg-Ossenheim zuständige Behörde, Hessen Mobil, weiterzuleiten:

Der Ortsbeirat Ossenheim hält folgende Trassenführung des Radweges Florstadt – Friedberg-Ossenheim für am geeignetsten und bittet um Prüfung derselben:

Der Radweg soll, beginnend am Ortsausgang von Nieder-Florstadt, in unmittelbarer Nähe der B 275, nördlich dieser, bis zum Ortsbereich von Ossenheim, entlanggeführt werden.

Durch den Ortsbereich von Ossenheim kann dieser in verschiedenen Alternativen geführt werden:

- a) als sogenannter „Pop-up-Radweg“ auf der B 275
- b) nach Querung der B 275 im Ortseingangsbereich von Ossenheim über die Straßen Sandkautenweg, Assenheimer Straße und Hinter'm alten Ort wieder zur Florstädter Straße
- c) nach Querung der B 275 im Bereich des Parkplatzes „Am Waldeck“ entlang des

westlichen Waldrandes zur Assenheimer Straße und dann über die Straße Hinter'm alten Ort wieder zur Florstädter Straße

Begründung:

Die politischen Gremien der Städte Friedberg und Florstadt haben bereits im Jahr 2021 bzw. 2020 Grundsatzbeschlüsse zum Bau eines Radweges zwischen den beiden Kommunen gefällt.

Hierzu legte die Fraktion der GRÜNEN in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedberg am 18.02.2021 einen Antrag vor, der verschiedene Wegeführungen des Radweges vorschlägt.

Im Dezember 2021 hat das Hessische Wirtschaftsministerium verlautbaren lassen, dass die Realisierung des Radweges zwischen Florstadt und Friedberg-Ossenheim zu einem der 28 dringlichsten Fahrradwegprojekten in Hessen erklärt wurde und die Planungen hierzu begonnen haben. Kriterien für die Feststellung der Dringlichkeit waren die Sicherheit der Radfahrer (v.a. Schüler und Pendler) und das Schließen von Lücken im Radwegenetz.

In der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt vom 23.02.2022 wurden Anträge der Fraktion der GRÜNEN, der SPD-Fraktion sowie der CDU-Fraktion eingebracht, welche jeweils Wegeführungen vorschlugen.

Die im Antragstext vorgeschlagene Wegführung des Ortsbeirates Ossenheim begründet sich vor dem Hintergrund der angestrebten Mobilitätswende wie folgt:

1. Radwege, welche überwiegend als Verkehrswege und nicht als Freizeitstrecken geplant werden, müssen sich an einer direkten und möglichst kurzen Wegeführung zwischen Start- und Zielpunkt orientieren. Wenn bei der Wegeplanung, aus unterschiedlichen Gründen, Umwege zu längeren Wegeführungen führen, und Radfahrer damit eine längere Fahrtzeit in Kauf nehmen müssen, besteht die Gefahr, dass diese Wege durch die Radfahrer nicht angenommen werden. Der gewollte Mobilitätsumstieg auf das Fahrrad wird dann nicht vollzogen oder es wird weiterhin die B 275 selbst befahren, mit den entsprechenden Risiken.

Da die B 275 die direkte Verbindung zwischen Florstadt und Friedberg-Ossenheim darstellt, ist der Radweg hier entlang zu führen.

2. Radwege, welche ganzjährig, auch in der dunklen Jahreszeit, von Berufspendlern und Schülern genutzt werden sollen, sollten entlang bereits bestehender Verkehrswege geführt werden, da von diesen eine soziale Sicherheit ausgeht. Restlich von vorbeifahrenden Fahrzeugen und das Gefühl, sich in einem zivilisierten Bereich zu bewegen, ermutigt eher zum Mobilitätsumstieg als die Aussicht, alleine durch Wald oder Feldgemarkung fahren zu müssen.

Auch daher sehen wir eine Wegeführung entlang der B 275 als geboten.

3. Radwege, welche überwiegend als Verkehrswege geplant werden, sollten weitgehend autark vom landwirtschaftlichen Wegenetz angelegt werden, um Konflikten mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen wie Traktoren, Mähreschern, etc. oder durch landwirtschaftliche Nutzung verunreinigte Wegen vorzubeugen.

Dies spricht ebenso für eine Wegeführung entlang der B 275.

Als Beispiele in der Umgebung für Radwege, die den oben genannten Kriterien entsprechen, sind die Radwege zwischen Ober-Florstadt und Florstadt-Staden, zwischen Nieder-Florstadt und Reichelsheim oder zwischen Altstadt-Lindheim und Büdingen-Düdelshiem zu nennen.

Mit freundlichen Grüßen

(Peter Haas)